

Nach mehrjähriger, durch den Platzmangel im alten Museumsgebäude verursachter Unterbrechung nimmt das k. k. Österr. Museum hiermit seine Schaustellungen des heimischen Kunstgewerbes wieder auf, welche, schon von Eitelberger begründet, als «Weihnachtsausstellungen», dann als «Winterausstellungen» sich einen guten Namen auf dem Gebiete der Kunst- und Gewerbe-förderung Österreichs erworben haben.

Der nunmehr vollendete Erweiterungsbau bietet in seiner großen Halle im Hochparterre die ersehnte Gelegenheit, das Ausstellungswesen des Museums, das statutengemäß eine seiner Hauptaufgaben ist, auf eine sichere Basis zu stellen. Die Besitzergreifung des neuen Hauses durch eine Ausstellung des modernen österreichischen Kunstgewerbes zu dokumentieren, hat die Direktion als ihre Pflicht betrachtet. Die außerordentlich rege Teilnahme der beteiligten Kreise nötigte diesmal, auch die Räume des I. Stockwerkes ausnahms-